

Umfrage zur Impfbereitschaft gegen Corona

Beitrag von „Susannea“ vom 13. Juni 2021 12:23

Zitat von Mueller Luedenscheidt

Aber in diesem Fall kann die Stiko ja nichts dafür. Diese hat eine Empfehlung für Kinder mit Vorerkrankungen ausgesprochen. Hier ist der Kinderarzt das Problem, da er sich offenbar nicht an diese Empfehlung hält.

Der hat das scheinbar genauso falsch wie du verstanden, denn das 14jährige Kind wird die Impfung bekommen, muss aber noch warten. Es geht aber um das Geschwisterkind, was eben mit Risikokind in der Familie auch nach der Empfehlung der Stiko geimpft werden soll und das wollen viele Ärzte nun plötzlich dann doch nicht tun. Wie gesagt, ich gehe davon aus, dass sie es auch einfach teilweise noch nicht richtig verstanden haben.

Und diese unglückliche, scheinbar nicht klar verständliche Formulierung oder eben diese kleinen Unterschiede hat sehr wohl die Stiko zu verantworten!